

**Ort**

Lake Side Casino Zürichhorn  
Bellerivestrasse 170, 8008 Zürich

**Leitung**

Prof. Dr. Anton K. Schnyder, Zürich

**Unterlagen**

Die Unterlagen werden an der  
Veranstaltung abgegeben.

**Kosten**

CHF 600.– inkl. Unterlagen,  
Mittagessen und Pausenverpflegung

**Anmeldeschluss**

Montag, 30. September 2013

**Anmeldung**

Seminar «Versicherungsvertragsgesetz – Rückblick und Zukunftsperspektiven»  
Freitag, 25. Oktober 2013

Name, Vorname\*

---

Titel, Funktion\*

---

Büro, Firma, Behörde\*

---

Strasse

---

PLZ, Ort

---

Telefon

Fax

---

E-Mail

---

Datum

Unterschrift

---

Bitte ankreuzen:

- Mitarbeitende einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde
- LL.M. Internationales Wirtschaftsrecht Teilnehmende 2012/14
- Studierende (Kopie der Legi beilegen)
- Mitglied ELSA (Studierende)
- Mitglied ATILA
- Assistierende

Anmeldung bitte per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch) oder per Fax: +41 44 634 43 59

\* Diese Angaben werden für die Herstellung der Liste der Teilnehmenden verwendet

**Fachanwalt/-anwältin SAV Haftpflicht-  
und Versicherungsrecht**

3 Weiterbildungs-Credits (gemäss Entscheid  
Fachkommission Fachanwalt SAV Haftpflicht-  
und Versicherungsrecht) bei persönlicher  
Teilnahme am gesamten Programm.

**Anmeldung**

per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch) oder  
per Fax mit anliegendem Talon beim  
Sekretariat des Europa Instituts an der  
Universität Zürich

Fax: +41 44 634 43 59

Bestätigte Anmeldungen können nicht  
rückgängig gemacht werden.

**Auskünfte**

erteilt das Europa Institut an der Universität  
Zürich, Hirschengraben 56, 8001 Zürich,  
Tel. +41 44 634 48 91, [eiz@eiz.uzh.ch](mailto:eiz@eiz.uzh.ch)



# EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

## Seminar Versicherungsvertragsgesetz Rückblick und Zukunftsperspektiven

Freitag, 25. Oktober 2013

09.00 – 16.30 Uhr

Lake Side Casino Zürichhorn

Leitung: Prof. Dr. Anton K. Schnyder

# Versicherungsvertragsgesetz

## Quo vadis nach Rückweisung der Gesamtrevision durch das Parlament?

Nach jahrelangen Expertenarbeiten und Vernehmlassungen hatte der Bundesrat am 7. September 2011 die Botschaft zur Totalrevision des Versicherungsvertragsgesetzes verabschiedet. Das Parlament wies die Vorlage zurück und verlangt stattdessen punktuelle Teilrevisionen des Gesetzes. Die Tagung widmet sich den Konsequenzen dieser Entwicklung, unter Einbezug rechtsvergleichender Aspekte.

### Referierende

- > Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jürgen Basedow, LL.M., Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg
- > Dr. Andrea Eisner-Kiefer, Rechtsanwältin, Lenz Caemmerer, Basel, Lehrbeauftragte für Privatversicherungsrecht an der Universität Bern, Mitglied der Expertenkommission Totalrevision VVG
- > Prof. Dr. Stephan Fuhrer, Mitglied der Expertenkommission Totalrevision VVG, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Rodersdorf
- > Prof. Dr. Pascal Grolimund, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Kellerhals Anwälte, Mitglied des dortigen Versicherungsrechtsteams, Lehrtätigkeit für Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht an den Universitäten Basel und Zürich
- > Prof. Dr. Helmut Heiss, Rechtsanwalt, LL.M., Ordinarius für Privatrecht, Rechtsvergleichung und Internationales Privatrecht an der Universität Zürich, Of-Counsel gbf Rechtsanwälte, Zürich
- > Dr. Leander D. Loacker, M.Phil., Oberassistent für Zivilrecht und Zivilverfahrensrecht an der Universität Zürich
- > Prof. Dr. Martin Schauer, Professor für Zivilrecht an der Universität Wien
- > Prof. Dr. Anton K. Schnyder, LL.M., Ordinarius für Privat- und Wirtschaftsrecht, Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht und Rechtsvergleichung an der Universität Zürich, Präsident der Expertenkommission Totalrevision VVG
- > Prof. Dr. Manfred Wandt, Geschäftsführender Direktor, Institut für Versicherungsrecht Goethe-Universität Frankfurt am Main

### Programm

- 09.00 – 09.10 Uhr Begrüssung  
*Anton K. Schnyder*
- 09.10 – 09.45 Uhr «Totalrevision» des VVG: Blick zurück ohne Zorn  
*Anton K. Schnyder*
- 09.45 – 10.20 Uhr Kein Ersatz der Totalrevision VVG durch die laufende Finanzmarktregulierung – absehbare Schutzlücken im künftigen Recht  
*Stephan Fuhrer*
- 10.20 – 10.45 Uhr Kaffeepause
- 10.45 – 11.20 Uhr Fünf Jahre reformiertes deutsches VVG 2008: Hat sich das neue Recht bewährt?  
*Manfred Wandt*
- 11.20 – 11.55 Uhr Die österreichischen Versicherungs-Novellen 2012 und 2013 – vom elektronischen Vertragsschluss zum Diskriminierungsschutz für behinderte Personen  
*Martin Schauer*
- 11.55 – 12.30 Uhr PEICL und nationale VVG-Revisionen – von Symbiose und Abgrenzung  
*Jürgen Basedow*
- 12.30 – 13.45 Uhr Mittagessen
- 13.45 – 14.20 Uhr Die Prämie - alles beim Alten?  
*Andrea Eisner-Kiefer*
- 14.20 – 14.55 Uhr Prämienanpassungsklauseln: Die schweizerische und deutsche Rechtslage im Vergleich  
*Leander D. Loacker*
- 14.55 – 15.20 Uhr Kaffeepause
- 15.20 – 15.55 Uhr Optionales Instrument des europäischen Versicherungsvertragsrechts und Drittstaaten  
*Helmut Heiss*
- 15.55 – 16.30 Uhr Obliegenheiten im Versicherungsrecht – quo vadis?  
*Pascal Grolimund*